

Anlage 2

Bayerische Staatsministerin für
Wohnen, Bau und Verkehr



Kerstin Schreyer, MdL

Oberbürgermeister der
Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Marienplatz 8
80331 München

Sofort	Eilt	über Reg.
OB		
18. JAN. 2022		
AZ:		
zB	zV	zK
Ø	Ø	Ø

OB verl.
OB-SIM RE 13.11.22
Vorab

München, 17. Januar 2022
38-4049. Mün-1-18

**Potentialflächen und Leerstände
im Besitz des Freistaates Bayern in München**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 13. Dezember 2021, in dem Sie sich dafür aus-
sprechen, in München Grundstücke, die sich für Wohnzwecke eignen, nicht zu
veräußern, sondern möglichst rasch ihrer zweckmäßigen Nutzung zu sozialver-
träglichen Preisen zuzuführen.

Ich kann Ihnen versichern, dass es mir als Staatsministerin für Wohnen, Bau und
Verkehr ein großes Anliegen ist, dem Mangel an bezahlbarem Wohnraum insbe-
sondere im Raum München mit allen Mitteln zu begegnen. Der Freistaat ist Eigen-
tümer zahlreicher Liegenschaften in München. Wir betrachten inzwischen auch die
Schaffung von bezahlbarem Wohnraum als Staatsaufgabe, weshalb die Möglich-
keit einer solchen Nutzung bei freiwerdenden Flächen des Freistaats selbstver-
ständlich mit untersucht wird. Zehn der von Ihnen angesprochenen Leerstände
sind daher für eine Übernahme durch die Stadtbau vorgesehen.

Weitere 26 Grundstücke liegen in Hartmannshofen. Hier bestünden seitens des Freistaats die Chance und der Wille, dringend benötigten, preisgünstigen Wohnraum durch die staatlichen Wohnungsbaugesellschaften zu schaffen. Allerdings obliegt die Planungshoheit – und damit die Befugnis, die bauliche Entwicklung zu gestalten – der Landeshauptstadt München. Wie Herr Hardi, Leiter der Stadtplanung, bei einem Gespräch mit meinem Haus am 23. November 2021 deutlich gemacht hat, werden über den bestehenden Bebauungsplan hinaus keine weiteren Entwicklungspotentiale gesehen. Ziel des Bebauungsplans sei es, das Ensemble Gartenstadt Hartmannshofen zu erhalten und nicht zu entwickeln. Eine Realisierung von Mehrfamilienhäusern sei damit nicht möglich. Gleichwohl hat Herr Hardi bei dem vorgenannten Gespräch zugesagt, das Thema in den politischen Gremien anzusprechen und meinem Haus eine Rückmeldung zu geben. Eine abschließende Äußerung der Landeshauptstadt München, ob eine Änderung oder Aufhebung des Bebauungsplans mit den Zielen der Stadtplanung vereinbar ist, ist Voraussetzung für die endgültige Entscheidung hinsichtlich des Umgangs mit den staatlichen Liegenschaften in München-Hartmannshofen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to be the initials 'G' or a similar stylized mark.